

# Einladung

„Ich glaube bestimmt, dass Weimar gerade um seiner Weltbekanntheit willen, der geeignete Boden ist, um dort den Grundstein einer Republik der Geister zu legen.“

Walter Gropius

In diesem Bewusstsein gründete Walter Gropius am 1. April 1919 in Weimar das „Staatliche Bauhaus“.

100 Jahre später laden wir Sie gemeinsam mit der Klassik Stiftung Weimar ein, den Spuren des frühen Bauhauses zu folgen. Dabei wird deutlich, warum Weimar mit der Gründung des Staatlichen Bauhauses schnell zum Treffpunkt der europäischen Künstler-Avantgarde wurde – und dies in einer Zeit politischer Wirren und wirtschaftlicher Missstände. Erfahrbare wird auch, dass und wie die Formensprache des Bauhauses bis heute auf vielfältige Weise Kunst und Alltag, Design und Architektur prägt – obwohl sich diese Kunstschule bereits nach 14 Jahren unter Druck auflösen musste.

Mit dem Kunsthistoriker Dr. Andreas Baumerich folgen Sie Denkweisen und Arbeitsansätzen der Bauhäusler, betrachten Designikonen und „begegnen“ den Protagonisten im jüngst eröffneten Bauhaus museum weimar. Sie erfahren im Neuen Museum Weimar auch Interessantes über die Wegbereiter des Bauhauses oder betreten die Meisterhäuser in Dessau. Denn hier setzen viele ältere und ganz neue Gebäude den Dialog mit dem Bauhaus bis heute fort.

## Programm

### Mittwoch, 29. Mai 2019

Busreise von Köln (7.00 Uhr) und Bensberg (7.45 Uhr) zunächst nach Alfeld an der Leine.

#### Gropius' Erstlingswerk

Bis heute beeindruckt das mehr als 100 Jahre alte dreistöckige Fassadengebäude der Faguswerke mit seiner schwerelos wirkenden eleganten Konstruktion aus Glas und Stahl und den stützenlosen, vollständig verglasten Ecken. Noch nicht einmal 30-jährig ebnete Gropius mit diesem Bau den Weg des Bauhauses und der Moderne: Es ist ein Manifest der „Neuen Sachlichkeit“ (UNESCO-Weltkulturerbe).

### Donnerstag, 30. Mai 2019

#### Van de Velde, Nietzsche und die Moderne um 1900: Neues Museum Weimar

Als Teil des „Quartiers der Moderne“ fokussiert das Haus im Jubiläumsjahr die Entstehungsgeschichte des Bauhauses. Von Friedrich Nietzsche als Vordenker und Kultfigur ausgehend, werden hier wichtige Positionen der frühen

Moderne in Weimar vorgestellt: von Werken der Weimarer Malerschule und der von Harry Graf Kessler geförderten Avantgarde, von Claude Monet bis Max Beckmann. Mit zahlreichen Exponaten wird das funktionale wie elegante Design von de Veldes im Kontext jener Epoche voller Glanz und Widersprüche präsentiert.

#### Das bauhaus museum weimar

Mit der berühmten Tischlampe von Wilhelm Wagenfeld und Carl Jacob Jucker, der Teekanne von Marianne Brandt, dem Lattenstuhl von Marcel Breuer oder herausragenden Möbeln von Mies van der Rohe bietet das Haus einen außergewöhnlichen Überblick über die Entwicklung der wohl einflussreichsten Design- und Kunstschule des 20. Jahrhunderts. Neben den Designikonen und bislang nicht gezeigten Zeitdokumenten werden die großen Fragestellungen, Utopien und Experimente zur Lebensgestaltung des frühen Bauhauses thematisiert.

#### Auf den Spuren des Bauhauses

Das Bestreben der Vertreter des Jugendstils manifestiert sich eindrucksvoll in den Gebäuden der „Großherzoglich Sächsischen Kunstgewerbeschule Weimar“, die von de Velde 1905/1906 entwarf und die das Bauhaus von 1919 bis 1925 nutzte. In der heutigen Bauhaus-Universität lässt sich das für die Gründungszeit des Bauhauses Revolutionäre der architektonischen Ideen, der Linien- und Farbgebung sowie der verwendeten Materialien sehr gut nachvollziehen. Beredtes Beispiel ist das im Original wieder eingerichtete Direktorenzimmer von Walter Gropius. Sehenswert ist auch das Figurenfries im Treppenhaus, das der Bauhäusler Oskar Schlemmer schuf (1923, nachgebildet 1978/79). Während die Erbauer zahlreicher Einfamilienhäuser in Weimar dem Vorbild von Goethes Gartenhaus folgten, zeigt der Rundgang, dass und wie sich Gropius und van der Rohe bei ihren Frühwerken von der neoklassizistischen Architektur des Deutschen Nationaltheaters inspirieren ließen. Den architektonisch-politischen Gegenpol zu diesem Ort demokratischer Geschichte bildet u.a. das Weimarer NS-Gauforum.

### Freitag, 31. Mai 2019

#### Funktionalität für den Estisch:

##### Die Porzellanfabrik KAHLA

Da bei den aktuellen Gestaltungsansprüchen der traditionsreichen Porzellanfabrik KAHLA auch immer wieder die am Bauhaus entwickelten Ideen zur Funktionalität eine Rolle spielen, lohnt ein Werksbesuch. Traditionell ist KAHLA-Porzellan berühmt für das Kobaltblau und das in vielen Haushalten benutzte Seriengeschirr mit Strohblumen- und Zwiebelmusterdekor.

#### Vom Jugendstil zum Bauhaus

Während das Haus Hohe Pappeln, das Henry van de Velde

für seine Familie detailliert errichtete, einem Gesamtkunstwerk gleicht, setzen die beiden einzigen in der Stadt und Region gebauten Zeugnisse des Bauhauses eigene Akzente: Das Musterhaus am Horn von Georg Muche ist frühes Zeugnis der Bauhausarchitektur (UNESCO-Weltkulturerbe), der Gropiusschüler Ernst Neufert konzipierte 1929 unter dem Einfluss der Lehre des Bauhauses das zweigeschossige Wohn- und Atelierhaus in Gelmeroda.

### Samstag, 1. Juni 2019

#### Dessau: Erfolg, Ende und Zukunft des Bauhauses

Nach dem politisch erzwungenen Standortwechsel des Bauhauses verwirklichte Gropius in Dessau seine Vorstellungen von funktional-reduktionistisch orientierter Architektur. So prägt gerade sein Wohnhaus bis heute die Vorstellung vom Bauhaus und den gestalterischen Idealen. In kleinerem Maßstab wiederholen die „Meisterhäuser“, die Gropius für die Bauhaus-Professoren Klee, Kandinsky, Muche, Schlemmer oder Feininger entwarf und die 1925/1926 erbaut wurden, seinen Ansatz. Inzwischen sind auch – auf Anregung des britischen Architekten David Chipperfield – die im Krieg zerstörten „Meisterhäuser“ von Gropius und Moholy-Nagy als abstrakte Neuinterpretationen der ursprünglichen Architektur wiederaufgebaut.

### Sonntag, 2. Juni 2019

Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes, für einen Spaziergang durch den Ilmpark...

Rückreise nach Bensberg (Ankunft ca. 18.00 Uhr) und Köln (Ankunft ca. 18.45 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

#### Leitung

Dr. Andreas Baumerich, Köln  
Kunsthistoriker

#### Programmhinweise

- **Kuratorenführung am 30. Mai 2019**  
Ute Ackermann, Weimar  
Direktion Museen/Abteilung Bauhausmuseum,  
Klassik Stiftung Weimar
- **Bauhaus-Führungen am 30. und 31. Mai 2019**  
Thomas Apel, Weimar  
Architekt, Projektkoordinator Bauhaus100,  
Bauhaus-Universität

# Hinweise

## Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Bauhaus100. Alfeld. Weimar. Dessau.** beträgt 986,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Busreise von Köln und Bensberg sowie zurück;
- 4 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im Hotel Dorint Am Goethepark Weimar\*\*\*\*s;
- Frühstücksbuffet im Hotelrestaurant;
- Mittagessen (Tellergericht) am 1.6.2019;
- Drei-Gänge-Abendmenü oder -buffet im Hotelrestaurant an allen Tagen;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren laut Programm;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Kulturförderabgabe;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Köln unter Mitwirkung örtlicher Fachkräfte;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

## Hotel

Das Hotel Dorint Am Goethepark Weimar\*\*\*\*s verdankt seine Ausstrahlung der architektonischen Verbindung zweier klassizistischer Villen mit einem Neubau. Von hier sind es nur wenige Gehminuten zum historischen Stadtkern, zum Stadtschloss oder zur Herzogin Anna Amalia Bibliothek. Die 143 Zimmer des Hotels sind komfortabel eingerichtet, alle Bäder verfügen über eine Badewanne mit integrierter Dusche.

## Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 140,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
mindestens: 15 Personen, höchstens: 25 Personen.

## Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Buchungsanfrage/Anmeldung

Ihre schriftliche Buchungsanfrage/Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie ([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)) anerkennen und das „Formblatt zur Unterrichtung von Reisenden“ zur Kenntnis genommen ha-

ben, nehmen wir gerne **bevorzugt über die Internetseite oder per E-Mail** entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
**Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach**  
**Telefon 0 22 04 - 40 84 72, Telefax 0 22 04 - 40 84 20**  
**akademie@tma-bensberg.de, [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

## Auszug aus den Allgemeinen Reisebedingungen

([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de))

### Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Reisebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 147,00 €. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen.

Der Zahlungsbetrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 2.5.2019 (ca. vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

### Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

### Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten ist. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.



KLASSIK  
STIFTUNG  
WEIMAR

THOMAS  
MORUS  
AKADEMIE  
Bensberg

Ferienakademie  
**Bauhaus100.**  
**Alfeld. Weimar. Dessau.**  
Ansätze, Protagonisten,  
Wirkungen  
29. Mai bis 2. Juni 2019 (Mi.-So.)

Stand: 7.1.2019

Fotos: Carsten Janssen (CC BY-SA 2.0); Klassik Stiftung Weimar; Bestand Museen; Renno